

Jahresbericht 2009

der

Stadtbücherei Wipperfürth

1. Einleitung

Wie werden wir morgen lesen? lautete der Leitartikel im August-Heft der Zeitschrift „Geo“ – steht uns eine digitale Kulturrevolution ins Haus? Schon Ende des letzten Jahrhunderts wurde der Untergang des Buches propagiert. Es werden jedoch immer noch jedes Jahr 100.000 neue Titel in Deutschland gedruckt, während die Anzahl der lieferbaren E-Books doch sehr gering ist. Folgender Spruch dürfte auf den wichtigen Stellenwert der Verschriftlichung und damit auch der Buchkultur hinweisen:

„Wer googeln will, muss lesen können“.

Insbesondere in Bezug auf die Leseförderung und die Vermittlung von Lesetechniken werden Öffentliche Bibliotheken im Bildungs- und Kulturgeflecht der Kommunen auch zukünftig eine wichtige Rolle spielen. Und die Stadtbücherei Wipperfürth ist mit an Bord.

2. Dienstleistungen und Serviceangebot

2.1 Medienangebot

Zum 31. Dezember 2009 wurden 24.955 Medieneinheiten (2008: 24.295) statistisch verzeichnet, wobei der Bereich der Printmedien mit **80** % (2008: 80,8 %) zu Buche schlug, während der Anteil der Neuen Medien sich auf **20** % (2008: 19,2 %) belief.

Folgende Tabelle skizziert den Anteil einzelner Mediengruppen am Gesamtbestand:

Medienart	2009	%	2008	%	2007	%
Printmedien:	19.957	79,97	19.624	80,77	18.763	82,15
- Sachlit.	8.728	34,98	8.581	35,32	8.258	36,15
- Romane	5.301	21,24	5.343	21,99	5.281	23,12
- Kinder/Jugend	5.928	23,75	5.700	23,46	5.224	22,88
Neue Medien:	4.998	20,03	4.671	19,23	4.078	17,85
- CDs	2.306	9,24	2.157	8,88	1.836	8,05
- Cassetten	679	2,72	642	2,65	590	2,54
- Videos	208	0,83	246	1,01	353	1,55
- DVDs	1184	4,75	1.001	4,12	699	3,07

- DVD-ROM	62	0,25	47	0,19	26	0,12
- Sprachkurse	20	0,08	20	0,08	22	0,10
- CD-ROM	459	1,84	496	2,04	503	2,21
- Spiele	80	0,32	62	0,26	49	0,21

Medienentwicklung

2009 wurden **1.902** Medien neu erworben und **1.242** Medien makuliert. Daraus ergibt sich eine Zugangsquote von **7,62 %** (2008: 9,77 %) und eine Abgangsquote von **5,11 %** (2008: 4,02 %). Unter den 1.902 Neuzugängen befanden sich **424** Geschenke und **27** Buchpatenschaften. Den Bereich der Buchpatenschaften versuchen wir weiterhin auszubauen.

Aufstellung nach Interessenkreisen

Im Bereich der **Kinder- und Jugendbibliothek** wurde eine vollständige Aufstellung nach Interessen- und Themenkreisen erreicht. Als besonders benutzerfreundlich – was sowohl den Interessen der Kids als auch denen der Eltern sehr gerecht wird – haben sich die Aufstellung der Erstleselektüre (Altersgruppe 6 bis 9 Jahre) nach vier Lesestufen, die thematische Aufgliederung der Kinder- und Jugendsachbücher sowie die Trennung der Jugendliteratur erwiesen. Neue Trends auf dem Buchmarkt lassen sich dabei sehr schnell umsetzen; so wurde 2009 eine gesonderte Sparte „Vampirromane“ eingerichtet.

In den Bestandsgruppen Romane und Sachliteratur wird seit Jahren an einer Umarbeitung auf Interessenkreise gearbeitet. Diese geht jedoch trotz des erfolgten Einsatzes von zusätzlichen Kräften (1-Euro-Job) nur langsam voran; das alltägliche Bibliotheksgeschäft hat Vorrang.

2.2 Mediennutzung

Auch 2009 konnte die Bibliothek eine nochmalige Erhöhung der Ausleihzahlen um **7,1 %** verzeichnen. Die Umsatzquote der Medien lag bei **3,3** (2008: 3,2), die der Printmedien bei **2,34** (2008: 2,26), diejenige der Multimedia bei **6,92** (2008: 6,90).

Berichtsjahr	Entleihungen
2009	82.072
2008	76.611
2007	71.516
2006	65.834
2005	64.539
2004	58.076
2003	45.703
2002	33.803
2001	24.471

Umsatzquote

	2009	2008	2007
Umsatzquote	3,29	3,15	3,13
Umsatzquote Printmedien	2,34	2,26	2,26
Umsatzquote AV-Medien	6,92	6,90	7,16

Im Folgenden werden die Ausleihwerte für die einzelnen Mediengruppen aufgelistet:

Medienart	2009	2008	2007	2006
Printmedien:	47.482	44.358	42.313	37.603
- Sachlit.	10.745	10.386	10.289	9.734
- Romane	13.946	13.130	11.868	11.373
- Kinder/Jugend	22.791	20.842	20.156	16.496
Neue Medien:	34.590	32.253	29.203	28.231
- CDs	14.108	13.194	12.823	12.433
- Cassetten	4.735	4.634	4.132	4.120
- Videos	1.017	1.637	2.378	2.764
- DVDs	12.243	10.177	6.910	5.565
- DVD-ROM	387	216	125	0
- Sprachkurse	58	35	86	47
- CD-ROM	1.635	2.062	2.494	3.119
- Spiele	407	298	255	183

Die Tage mit der höchsten Ausleihe waren der 28. Oktober (**694** Ausleihen), der 04. November (**675** Ausleihen) und der 05. Januar (**615** Ausleihen). Ordnet man die Wochentage nach der Anzahl der erfolgten Ausleihen, steht der **Mittwoch** ganz vorne, gefolgt von Donnerstag, Montag, Freitag und Dienstag. Bei einer Auflistung der Ausleih-Highlights nach Stunden steht der **Mittwoch** von **15:00** bis **16:00 Uhr** an der Spitze (1.402 Ausleihen), gefolgt vom Mittwoch in der Zeit von 16:00 bis 17:00 Uhr (1.385 Ausleihen) und Donnerstag in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr (1.045 Ausleihen).

2.3 Besondere Dienstleistungen

Die Vermittlung von nichtvorhandener Literatur über **Fernleihe** stellt eine wichtige Bibliotheksaufgabe bei der Wahrnehmung der Literaturversorgung dar. 2009 wurden **291** Fernleihen erfolgreich bearbeitet.

Der **Auskunfts-** und **Beratungsdienst** durch qualifiziertes Bibliothekspersonal ist ein immens wichtiger Bestandteil unserer Aufgabenerfüllung. Dieses Dienstleistungs-

angebot trägt in entscheidender Weise zum hohen Image der Stadtbücherei bei. Denn ein guter Bestandsaufbau ist nichts ohne eine entsprechende, auf jeden einzelnen Benutzer individuell abgestimmte Bestandsvermittlung.

2.4 Benutzer

Im Berichtsjahr wurden **3.282** aktive Benutzer verzeichnet (2008: 3.065); gegenüber dem Vorjahreswert entspricht dies einer Steigerung von **7 %** entspricht. Die Anzahl der Neuanmeldungen betrug **252** (2008: 217). Die Besucherzahl lag (schätzungsweise) bei **41.425** (2008: 40.219); hier konnte eine Steigerung von **3 %** registriert werden.

2.715 der registrierten Benutzer waren Einwohner der Stadt Wipperfürth; dies entspricht **82,8 %** (2008: 83,4 %).

Mit 2.102 lag die Anzahl der weiblichen Benutzer bei **64 %** (2008: 64,2 %). 1180 männliche Leser erreichten damit einen Anteil von **36%** (2008: 35,8 %).

465 Entleiher waren jünger als 12 Jahre (14,2 %), **174** Entleiher älter als 60 Jahre (5,3 %).

3. Kooperation mit den Schulen und Kindergärten

Beim jährlich im November stattfindenden **Facharbeitsworkshop** für das 12. Schuljahr des Engelbert-von-Berg-Gymnasiums wurden dieses Mal neue Wege beschritten. Zum ersten Mal wurden die zu vermittelnden Informationsmittel den SchülerInnen in Form einer halbstündigen Power-Point-Präsentation in der Aula des Gymnasiums vorgestellt. Da die Veranstaltung von allen Beteiligten sehr positiv bewertet wurde, wird zukünftig diese Präsentationsform beibehalten.

Die nun schon zum vierten Mal jeweils zum Jahresende durchgeführte Aktion „**Bibliotheksgutschein und Weckmann**“ für die zweiten Klassen der Wipperfürther Grundschulen war wieder einmal von großem Erfolg gekrönt. Zukünftig möchten wir die unterstützende Arbeit von Dorothee Pehlke weiter ausbauen, indem wir den Bereich der Vorlesegeschichte als dialogische Lesung anbieten werden. Aus der Zusammenarbeit mit den Grundschulen ist die Weckmann-Aktion nicht mehr wegzudenken.

Auch 2009 wurden für alle Schulformen in Wipperfürth sowie die Kindergärten **Bibliotheksführungen** angeboten.

Auf Wunsch von Kindergärtnerinnen und Grundschullehrern wurden thematische **Medienboxen** zusammengestellt und längerfristig ausgeliehen. Beliebte Themen waren in diesem Jahr wieder einmal Mittelalter und Jahreszeiten, aber auch die Medienbox „Farben“ erfreute sich großer Beliebtheit.

4. Veranstaltungsarbeit

2009 wurden insgesamt **58** Veranstaltungen (2008: 41) angeboten, die von **1.058** TeilnehmerInnen (2008: 719) genutzt wurden.

4.1 Veranstaltungsarbeit speziell für Kinder und Jugendliche

Die beiden Veranstaltungen der Bibliothek zum Sommerferienprogramm standen ganz im Zeichen des Buches. Für die Zielgruppe der sechs- bis achtjährigen Kinder wurde am **07. Juli** das Buch „**Herr Fuchs mag Bücher**“ vorgelesen. Im Anschluss an die Lesung konnten die Kinder ihren Erlebnisraum Bibliothek entdecken und Herrn Fuchs teilweise nacheifern, aber nur teilweise. Denn die unbezähmbare Leidenschaft von Herrn Fuchs bestand darin, dass er die Bücher nach dem Lesen mit Salz und Pfeffer verspeiste. Wie gut, dass in der ganzen Bibliothek weder Salz noch Pfeffer aufzutreiben waren. Von ganz anderer Natur war eine weitere literarische Gestalt – die Bibliothekarin Knolle Murphy -, die am **21. Juli** im Mittelpunkt der Veranstaltung „**Knolle Murphy und das Geheimnis der Bibliothek**“ für acht- bis 11-jährige Kinder stand. Auch hier wurde das empfehlenswerte Buch von Eoin Colfer vollständig vorgelesen, ergänzend gab es Wort- und Bewegungsspiele und mit Kartoffeln wurden Buchstempel hergestellt. Für das Sommerferienprogramm 2010 sind eine Veranstaltung zum Thema Ägypten und ein Ratatouille-Aktionsprogramm geplant.

Am Veranstaltungsprogramm der Wipperfürther Kreissparkasse zum Nikolausmarkt am **05. Dezember** war auch die Stadtbücherei durch das Angebot von Vorlesestunden beteiligt. Hexe Lilli überraschte die zuhörenden „Kleinen und Großen“ mit ihrem ganz speziellen Weihnachtszauber und auch der kaugummikauende Detektiv Kwiatkowski erzählte von seinem persönlichen Weihnachtserlebnis.

4.2 Veranstaltungsarbeit speziell für Erwachsene

Am 23. April konnten wir zum Internationalen Tag des Buches schon zum zweiten Mal eine Veranstaltung anbieten, die ganz unter dem Motto „...**in eigener Sache**“ stand und Wipperfürther Lesern und Leserinnen ein Forum für selbstverfasste Prosa gewährte. Da die Veranstaltung wieder gut besucht war, wird es in den Folgejahren mindestens einmal im Jahr eine ähnliche Aktion geben.

Der **Wipperfürther Literaturkreis** geht mittlerweile schon in die dritte „Jahres“-Runde. Im Mittelpunkt der monatlichen Veranstaltung, zu der sich ca. 10 Personen trafen, standen in diesem Jahr folgende Bücher:

Marlen Haushofer: Die Wand
Morton Rhue: Die Welle
Eric-Emmanuel Schmitt: Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran
Bernhard Schlink: Der Vorleser
Mitch Albom: Ein Tag mit Dir
Sabine Bode: Die vergessene Generation
Julia Franck: Die Mittagsfrau

Arno Geiger: Es geht uns gut
J. M. Coetzee: Schande
Milan Kundera: Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins

Am **08. Juli** wurde eine Autorenlesung mit Gisela Marquardt angeboten, die unter anderem aus ihrem Buch „Sterne im geschürzten Hemd“ den anwesenden Gästen zahlreiche Gedichte präsentierte.

Die Präsentation der Herbstnovitäten wurde in Kooperation mit der Stadtbibliothek Hückeswagen am **01. Dezember** in Hückeswagen angeboten; und auch von Wipperfürther Benutzern besucht.

5. Kontaktarbeit

Auf regionaler Ebene erfolgt seit Jahren eine gute Zusammenarbeit mit den Öffentlichen Bibliotheken im Oberbergischen und Rheinisch Bergischen Kreis.

Insbesondere mit der Stadtbibliothek Hückeswagen gestaltet sich eine enge Zusammenarbeit. Im Dezember stellte der Leiter der Wipperfürther Bibliothek in einer zweistündigen Präsentation neue Romane vor, verbunden mit einigen Tipps für den weihnachtlichen Gabentisch. Für 2010 wird eine Blockausleihe von Hörbüchern vorbereitet.

Durch die persönliche Einbindung des Bibliotheksleiters in die überregionale Verbandsarbeit (Kommissionsvorsitz) war die Stadtbücherei Wipperfürth im Juni 2009 am 98. Bibliothekartag in Erfurt beteiligt. Im Bereich von Fortbildungsaktivitäten wurde Herr Merken als Referent für ein Seminar in Saarbrücken (Wie „verkaufe“ ich meine Bibliothek richtig – Grundlagen für eine konstruktive Image- und Kontaktarbeit) und zwei Vorträge (Thema: Interessenkreise und Themenaufstellung in Öffentlichen Bibliotheken) zu den Kreisbibliothekskonferenzen in Siegburg und Bergisch Gladbach eingesetzt.

6. Ausblick 2010

Auf Empfehlung des zuständigen Fachausschusses stimmte der Rat der Stadt Wipperfürth in seiner Sitzung vom 15. Dezember 2009 einer Erhöhung der Benutzungsgebühren zu. Zum 01. Januar 2010 werden in sehr moderater Weise höhere Gebühren für die Jahresausweise und die Bearbeitung von Fernleihen erhoben. Die Gruppe der Kinder und Jugendlichen sowie die ermäßigungsberechtigten Benutzer wird von einer höheren Jahresgebühr nicht betroffen sein. Zur Sitzung am 22. April 2010 werden wir erste Trends zur aktuellen Gebührensituation vorlegen.

Bezüglich der Bibliotheks-EDV wäre eine Anpassung der Bibliothekssoftware an Standards des 21. Jahrhunderts, bzw. ein Austausch des seit 1999 im Einsatz befindlichen Rechners dringend erforderlich. Für 2010 wurden beim Land Nordrhein-Westfalen Projektmittel beantragt. Das Bibliotheksförderprojekt sieht ein Austausch der bisherigen durch die aktuelle und zukunftssträchtige Variante Bibliotheca.NET vor,

desweiteren eine vollständige Auslagerung des Rechners, eine benutzerorientierte WEB-Lösung sowie einen Anschluss an das Portal der Bergischen Bibliotheken. Der Realisierung stünde nichts im Wege, gäbe es da nicht – bedingt durch den Nothaushalt der Stadt Wipperfürth – haushaltsrechtliche Bestimmungen, die zur Zeit eine Umsetzung der wichtigen Maßnahme durchweg fraglich machen.

2010 steht für das 80-jährige Bestehen der Stadtbücherei, welches wir mit einem ganzjährigen, auf die unterschiedlichen Benutzergruppen abgestimmten Veranstaltungsprogramm begleiten möchten. Für den Herbst ist an einem Samstag oder Sonntag ein Tag der offenen Tür vorgesehen, zu dem wir dann auch hoffentlich unser neues EDV-System vorstellen können.

7. Statistische Daten in Auswahl

	2009	2008	2007
Anzahl Medien insgesamt	24.955	24.295	22.841
Anzahl Printmedien	19.957	19.624	18.763
Anzahl AV-Medien	4.998	4.671	4.078
Anteil AV-Medien in %	20,0	19,2	17,9
Umsatzquote	3,29	3,15	3,13
Umsatzquote Printmedien	2,34	2,26	2,26
Umsatzquote AV-Medien	6,92	6,90	7,16
Entleihungen	82.072	76.611	71.516
Entleihungen Printmedien	47.482	44.358	42.313
Entleihungen AV-Medien	34.590	32.253	29.203
Medienzugang	1.902	2.374	2.488
Erneuerungsquote in %	7,62	9,77	10,89
Medienabgang	1.242	920	1.314
Abgangsquote in %	5,11	4,02	6,06
Fernleihen	291	243	286
Veranstaltungen	58	41	67
Veranstaltungsbesucher	1.058	719	1135
Benutzer	3.282	3.065	2.888
Benutzer unter 12 Jahren	465	491	519
Benutzer über 60 Jahren	174	157	138
Besucher	41.425	40.219	38.123
Neuanmeldungen	252	217	252

Für weitere Anfragen und Auskünfte steht Ihnen das Personal der Stadtbücherei Wipperfürth gerne zur Verfügung: stadtbuecherei@stadt-wipperfuertth.de